

Im Alter kann das Lernen noch jede Menge Spaß machen

Projekt „Silver Learners“ mit europäischen Teilnehmern möchte die Bildungschancen für Senioren verbessern

Von Hartmut Becker

Iserlohn. Wir lernen nicht nur in der Schule, sondern das ganze Leben lang. Lernen hört auch nicht im Alter auf, wenn die Menschen im Ruhestand sind. Mit diesem Thema beschäftigen sich das Projekt „Silver Learners“. Ziel des Angebotes ist die Verbesserung von Bildungseinrichtungen hinsichtlich der Herausforderungen des demografischen Wandels, den damit verbundenen Lebenslagen und Bildungsgewohnheiten von Senioren.

Den Herausforderungen des Alltags begegnen

Zum Auftakt dieses Projektes, einer Gemeinschaftsveranstaltung der Volkshochschule Iserlohn, dem „Erasmus+-Projekt und dem städtischen Europabüro, kamen jetzt im Stadtbahnhof Teilnehmer aus Deutschland, Großbritannien, Luxemburg, den Niederlanden, Polen und Ungarn zusammen, um durch einen gemeinsamen Austausch



Vertreter der Iserlohrner Volkshochschule und ihre europäischen Gäste erörtern bei der Auftaktveranstaltung des Projektes „Silver Learners“ die Möglichkeiten, die Bildungschancen für Senioren zu verbessern. FOTO: HARTMUT BECKER

untereinander neue und innovative Bildungskonzepte für Senioren zu entwickeln, damit diese lange ein aktiver Bestandteil der Gesellschaft sein und selbstständig den Herausforderungen des Alterwerdens begegnen können. Dabei sind unter anderem die Bereiche Medienkompe-

Partnertreffen der Weg geebnet werden, um die Lernsituation für Senioren zu verbessern. So werden beispielsweise Themen erörtert, wie bildungsferne Senioren erreicht werden können.

Gesundheitliche Aspekte sind einzubeziehen

Neben den genannten Zielen soll das Lehrpersonal der Bildungseinrichtungen von dem Projekt profitieren, das ihre Kompetenzen, insbesondere in Bezug auf die Berücksichtigung der Belange von Senioren im Unterricht, auf die wirksame Nutzung von EDV und die Einbeziehung von gesundheitlichen Aspekten erweitert werden.

Eine Vorreiterrolle kann da die VHS Iserlohn einnehmen – als kommunale Bildungseinrichtung mit 15 festangestellten Mitarbeitern und 200 freiberuflichen Dozenten. Laut Statistik befinden sich 25 Prozent der Kursteilnehmer in der Altersgruppe von 50 bis 65 Jahre, 20 Prozent sind sogar über 65 Jahre.

1kt vom 21.10.2016